

**Bilder großer Künstler aus allen Epochen erzählen von Gott
Kinder gestalten eine Kunstaussstellung**

Jahrgangsstufe	3/4
Fach/Fächer	Evangelische Religionslehre
Übergreifende Bezüge	
Zeitraumen	3-4 UE
Benötigtes Material	verschiedene Bilder aus der Kunst (s.u.),

Kompetenzerwartungen

Lernbereich 3/4.1 Nach Gott fragen – Gott ist unbegreiflich

Die Schülerinnen und Schüler

- **entdecken in ausgewählten biblischen Geschichten, Psalmworten und Liedern und Kunstwerken vielfältige Aussagen über Gott und bringen sie mit eigenen Erfahrungen in Verbindung**

Lernbereich 3/4.7 Mit anderen im Dialog sein

Die Schülerinnen und Schüler

- **denken darüber nach, was Christen an ihrem Glauben wichtig ist, und tauschen sich mit Gleichaltrigen darüber aus**

Aufgabe

Künstler haben sich zu allen Zeiten Gedanken darüber gemacht, wie Gott ist, wie Menschen Gott erleben. Biblische Geschichten, Lieder und Psalmen können viel darüber erzählen.

Sucht in eurer Gruppe ein Bild aus, das euch besonders anspricht.

Denkt gemeinsam darüber nach, was dieses Bild von Gott erzählt.
An welche Geschichten, Lieder, Psalmen erinnert es euch?

Warum habt ihr euch für dieses Bild entschieden?
In welchen Situationen möchtet ihr euch vielleicht gerne an dieses Bild erinnern?

Gestaltet mit dem Bild und euren Gedanken zum Bild ein Plakat.
Es soll zum Ausdruck kommen, was das für ein Gott ist, von dem der Maler erzählt und von dem wir im Religionsunterricht so viel gehört haben.

Alle Plakate könnt ihr zum Schluss zu einer Ausstellung zusammenfügen. Überlegt euch auch schon, wie der Titel dieser Ausstellung am Ende lauten soll und wen ihr vielleicht durch eure Ausstellung führen wollt.

Anregung zum weiteren Lernen

Schülerinnen und Schüler haben in ihrer Grundschulzeit vielfältige Gottesbilder kennen gelernt. Sie haben sich immer wieder auch mit christlicher Kunst aus verschiedenen Epochen auseinandergesetzt. Jetzt geht es darum, sich eigene Gedanken zu verschiedenen Bildern zu machen und dabei Vertrautes in neuen Zusammenhängen anzuwenden.

Hinweise zur Bildauswahl:

Je nach Klassensituation kann die Bildauswahl größer oder auch begrenzter sein. Es können vertraute Bilder aus dem Unterricht und aus den Schulbüchern vorkommen. Daneben sollten aber auch für die Schülerinnen und Schüler neue Bilder dabei sein, damit sie auch die Möglichkeit haben, eigene, ganz neue Deutungen vorzunehmen. Auch eine Mischung aus abstrakten und gegenständlichen Darstellungen sollte gegeben sein.

Inhaltliche Schwerpunkte, die z. B. vorkommen sollten:

- der Schöpfergott
- der Gott, der Mensch geworden ist
- der liebende, zuwendende Gott
- der vergebende Gott
- der Gott, der in die Freiheit führt
- der schwer zu fassende, sich vorzustellende Gott
- der Gott, ...

Hinweise zur Bildbeschaffung:

Bilder finden sich in Schulbüchern, in verschiedenen Bild- und Folienmappen von unterschiedlichen Verlagen, aber auch gut im Internet, z. B. www.bildimpuls.de für Bilder moderner Kunst oder www.uni-leipzig.de/ru/. Dort findet sich ein großes Archiv von Bildern der christlichen Kunst aus allen Epochen.

Möglichkeiten der Differenzierung in heterogenen Lerngruppen

Die Aufgabenstellung legt eine Zusammenarbeit mindestens in Partnergruppen nahe. Dadurch ergeben sich vielfältige Differenzierungsmöglichkeiten innerhalb der Gruppen.

In besonders schwierigen Fällen kann es hilfreich sein, für die Auseinandersetzung einfache Satzmuster vorzugeben, die die Gedanken strukturieren helfen:

- Auf diesem Bild ist Gott einer, der ...
- Dieses Bild erinnert mich an die Geschichte ...
- Dieses Bild tut mir gut, wenn ich ...
- Dieses Bild hilft, wenn ...
- Dieses Bild ist besonders schön für Menschen, ...
- Ich mag dieses Bild, weil ...

Lernchancen im Hinblick auf die Kompetenzentwicklung der Kinder

Wenn Schülerinnen und Schüler sich in dieser Weise mit der Thematik auseinandersetzen,

- stellen sie Bezüge her zu verschiedensten biblischen Geschichten, Psalmen und Liedern
- denken sie darüber nach, wie diese Bilder und das, was in diesen Bildern über Gott ausgesagt ist, zu eigenen Erfahrungen in Beziehung stehen
- üben sie sich, Bilder christlicher Kunst zu deuten
- setzen sie sich auch mit Deutungen von Mitschülerinnen und Mitschülern auseinander

Weitere Informationen: <http://grundschule.rpz-heilsbronn.de>